

BERICHTSVORLAGE DER TBS DER TBS AÖR NR.: 207/2026

Bezeichnung des Tagesordnungspunkts		
Bericht über Baumaßnahmen der Abteilung Stadtentwässerung		
Datum 24.08.26	Geschäftszeichen	Beigef. Anlagen im einzelnen (mit Seitenzahl)
Federführende Abteilung: TBS Stadtentwässerung		Beteiligte städtische Fachbereiche:
Beratungsgremien	Beratungstermine	Zuständigkeit
Verwaltungsrat TBS	23.09.2026	zur Kenntnisnahme

Der Verwaltungsrat wird gebeten, den nachfolgenden Bericht über fertig gestellte, laufende und zukünftige Kanalbau- und Kanalsanierungsmaßnahmen der Abteilung Stadtentwässerung, Stand 24.08.2026, zur Kenntnis zu nehmen:

2023-20-037-P Liner Kanalsanierung August-Bendler Str., ABK 1.3.23

Die Maßnahme ist fertig gestellt. Seitens TBS wurden Mängel an den Anschlüssen im Rahmen der Abnahmebefahrung festgestellt, die der AN, Firma Kiel aus Münster, nun beseitigt hat. Die Abnahme und die Abrechnung stehen, trotz mehrmaliger Aufforderung durch die TBS, noch aus. Einer weiteren Abschlaganforderung seitens des AN wurde widersprochen. Im Rahmen der Maßnahme wurden rund 520 m Kanal in den Nennweiten DN 200 bis DN 400 im Schlauchreliningverfahren und 16 Schachtbauwerke saniert. Die Firma Kiel hat zugesagt, dass die noch fehlenden Unterlagen der Mängelbeseitigung im Mai vorliegen werden und die Abnahme ebenfalls im Mai 2026 erfolgen soll. Tatsächlich wurde die Dokumentation erst in der KW 31. übersandt, so dass die Überprüfung und die Abnahme noch nicht erfolgen konnten. Als neuer Abschlusstermin der Maßnahme wird September 2026 angestrebt.

2023-20-041-P Liner Kanalsanierung Westenschulweg, ABK 1.4.8:

Die Sanierungsmaßnahme ist fertig gestellt. Bei dieser Maßnahme liegt der gleiche Sachverhalt wie bei der vorangegangenen Maßnahme 2023-20-037-P vor. Es ist ebenfalls eine Mängelbeseitigung erfolgt. Allerdings wurde bei der Nachuntersuchung festgestellt, dass diese an einem Anschluss nicht erfolgte und nachgeholt werden muss. Die Abnahme und Abrechnung stehen noch aus. Bei diesem Projekt wurden insgesamt rund 250 m Kanal DN 350 und DN 400 im Schlauchreliningverfahren und 6 Schachtbauwerke saniert. Der AN hat die Abnahmebefahrung, Dokumentation und Schlussrechnung eingereicht. Die Schlussrechnung befindet sich zurzeit in der abschließenden Prüfung, so dass die Maßnahme Anfang September 2026 abgeschlossen werden kann.

2023-20-042-P Liner Kanalsanierung Barmer Str., ABK 1.4.9

Die Sanierungsmaßnahme in der Barmer Straße in geschlossener Bauweise im Schlauchreliningverfahren ist größtenteils fertig gestellt. Es wurden rund 530 m Kanal DN 300 und Eiprofilkanal DN 500/750 inkl. Schachtbauwerke saniert. Das Projekt

konnte noch nicht abgeschlossen werden, da eine Haltung in der Straße Am Ochsenkamp in offener Bauweise für den Linereinzug vorbereitet werden muss. Diese Leistungen wurden über einen Nachtrag beauftragt. Der Straßenaufbruch in der Straße Am Ochsenkamp ist erfolgt. Nach dem Austausch der in der Straße liegenden Haltung DN 700 werden die restlichen Schlauchliner eingezogen. Auf Grund von Lieferschwierigkeiten bei der Liner Beschaffung konnte der Einzug nicht wie geplant bis Ende Juli 2026 fertig gestellt werden. Geplant ist nun, dass die Maßnahme bis Ende September 2026 fertig gestellt wird.

2023-20-045-P Liner Kanalsanierung Hattinger Str., ABK 1.2.23

Dieses Projekt musste leider auf Grund der Verkehrssituation verschoben werden. Die Baustelle zur Erstellung des neuen Kreisverkehrs Am Ochsenkamp bewirkte eine erhöhte Verkehrsbelastung und machte es unmöglich, die Hattinger Straße in Teilabschnitten zu sperren. Mehrkosten durch die Verschiebung der Maßnahme entstanden den TBS nicht. Die Maßnahme wurde im Anschluss an die Kanalsanierungsmaßnahme in der Prinzenstraße durch die Firma tubus im September 2025 begonnen. Geplant ist eine Sanierung von 15 schadhaften Haltungen der Mischwasserkanalisation DN 300 bis Ei 900/1350 auf einer Gesamtlänge von 790 m in der Hattinger Straße, Berliner Straße und Wörtherstraße. Als Sanierungsverfahren werden das Schlauchrelingverfahren, punktuelle Reparaturen von Hand im begehbaren Querschnitt, sowie ein Rohrrelining mittels GFK-Rohren im offenen Verfahren stattfinden.

Der erste Bauabschnitt im Schlauchreliningverfahren ist fertig gestellt. Die offene Bauweise zur Verlegung der GFK-Rohre mit Vollsperrung der Hattinger Straße konnte noch nicht erfolgen, da eine Baustelle der Deutschen Bundesbahn im Projektbereich liegt und von der Hattinger Straße aus über den Güterbahnhof angedient wird.

Zwischenzeitlich gab es eine Abstimmung zwischen der Deutschen Bundesbahn und dem ausführenden Unternehmen, über den möglichen Zeitpunkt für die Vollsperrung der Hattinger Straße.

Nach Rückmeldung der Deutschen Bundesbahn Anfang August 2026 konnte seitens des AN für die noch offenen Leistungen ein Bauzeitenplan erstellt werden.

Dieser weist den Beginn der Arbeiten für die 39.KW 2026 aus. Die Gesamtmaßnahme wird in Abhängigkeit der Witterung voraussichtlich in 48.KW 2026 fertig gestellt werden.

Die notwendigen Verkehrspläne und die Straßenverkehrsrechtliche Anordnung wird rechtzeitig beantragt. Eine Pressemitteilung wird veröffentlicht, sobald der Termin der Baustelleneinrichtung verbindlich vorliegt und die Hattinger Straße gesperrt wird.

2024-20-055-P Erneuerung der EMSR-Technik, ABK 0.0.1

In den Stationen BW 2323, 27a, 239a, K LW Schwelm, BW 3053, 3057, 3065 sowie der Kaskadensteuerung, der TBS-Zentrale, den Bauwerken BW 4010, S 4023, TBS-K LW S 4029 und der Schaltzentrale am Ochsenkamp wurden die neuen Hardwarekomponenten für das Telematik-System IntelliNet-Ready 4.0 installiert und programmiert, sowie die Prozessbilder des Prozessleitsystems angepasst.

Die Umstellung auf das neue System erfolgte ab dem 20.04.2026 und ist abgeschlossen. Auf Grund geänderte Sicherheitsrichtlinien konnte ein Probetrieb für die einzelnen Staustufen noch nicht durchgeführt werden. Auf Seiten der Kläranlage Schwelm ist eine Nachrüstung von Hardwarekomponenten notwendig.

Diese soll bis Ende September 2026 erfolgt sein, so dass anschließend der Probetrieb für alle Staustufen absolviert werden kann und anschließend die Gesamtumstellung mit Inbetriebnahme des Beckenbewirtschaftungsprogramms, der Rampensteuerung und des Spülprogramms erfolgen wird. Diese Maßnahme wird gemeinsam mit dem Projekt 2025-20-055-P in 2026 abgeschlossen werden.

2025-20-050-P Liner Kanalsanierung Blücherstraße, ABK 1.3.38

Den Auftrag zur Sanierung von 12 Kanalhaltungen DN 250, DN 300 und Eiprofilkanal 400/600 hat die Firma Kiel aus Münster erhalten. Die Haltungen mit Kreisprofil DN 250 und DN 300 sind bereits saniert. Die Sanierung des Eiprofilkanals 400/600 gestaltete sich schwierig, da die für die Kalibrierung des Kanals erforderliche Mischwasserrückhaltung technisch aufwendig und sehr stark wetterabhängig war. Die Kalibrierung ist Voraussetzung zur Bestellung der neuen Liner. Diese konnte in der 49.KW 2025 erfolgen, so dass die neuen Schlauchliner in der 13.KW 2026 geliefert werden konnten. Nach Einrichtung der Wasserhaltung am 13.04.2026 wurden die Vorfräsarbeiten durchgeführt und die neuen Schlauchliner eingebaut. Zurzeit wird die Schachtsanierung als letzter Sanierungsabschnitt durchgeführt. Die Gesamtfertigstellung der Maßnahme ist bis Ende September 2026 vorgesehen.

2025-20-055-P Erneuerung EMSR-Technik, ABK 0.0.1

Mit diesem Projekt wird Anfang 2026 die Umstellung auf das neue Telematik-System IntelliNet-Ready 4.0 erfolgen. Die ursprünglich für 2025 vorgesehene Umstellung konnte leider nicht erfolgen, da die ausführende Firma H S T Probleme bei der neu zu erstellenden Programmierung auf Grund fehlender Ressourcen hatte. Es werden in den Stationen der RüB I bis RüB V, sowie der Schaltzentrale Am Ochsenkamp und bei den TBS an der Wiedenhaufe weitere DSL und 4 G Router installiert, die Kommunikationsschnittstelle mit dem Wupperverband (Klärwerk Schwelm) erneuert, und die SPS-Bausteine zur Anbindung an das Intelli-Net-System installiert und programmiert. Insgesamt sind von dieser Maßnahme 19 Stationen betroffen. Der Probetrieb der installierten Komponenten läuft zurzeit. Bezüglich des Probetriebes der gesamten Steuerung im Verbund gelten die gleichen Anforderungen wie bei dem Projekt 2024-20-055.

Diese Maßnahme wird gemeinsam mit dem Projekt 2024-20-055-P in 2026 abgeschlossen werden.

2025-20-057-P Kanalsanierung Haßlinghauser Straße, ABK 1.1.25

Die Firma Kiel aus Münster wurde beauftragt, in der Haßlinghauser Straße auf rund 150m Länge einen vorhandenen Steinzeugrohrkanal DN 350 incl. 2 Schachtbauwerke zu sanieren. Die Sanierung erfolgt in geschlossener Bauweise im Schlauchrelingverfahren. Mit den Sanierungsarbeiten wurde am 14.04.2025 begonnen. Der Einbau der Liner ist teilweise erfolgt. Die Maßnahme konnte noch nicht abgeschlossen werden, da die Firma Kiel einen Schlauchliner in einer falschen Länge bestellt hatte. Der Einbau des Liners in der richtigen Länge wurde in Kombination mit den Schlauchrelingarbeiten in der Blücher Straße durchgeführt. Die noch fehlende Anbindung des Liners in den Schachtbauwerken, sowie deren Sanierung wurde am 26.06.2026 abgeschlossen. Die Maßnahme ist fertiggestellt und wurde abgerechnet.

Auswirkungen auf das Klima:

- ☒ neutrale Auswirkungen
- ☐ positive Auswirkungen
- ☐ negative Auswirkungen

Begründung:

Der Bericht hat keine Relevanz für das Klima.

Der Vorstand
gezeichnet
Ute Bolte